

# Kooperation in der Viszeralchirurgie

---

Der zweite bereits unterzeichnete Kooperationsvertrag zwischen Kantonsspital Basel und dem Universitätsspital Basel betrifft die hochspezialisierte Viszeralchirurgie.

---

Zentrale Elemente der Kooperation sind die Schaffung von gemeinsamen spezialisierten Operationsteams und Behandlungsrichtlinien sowie die Aufteilung bestimmter Eingriffe auf die Standorte Basel und Liestal. Beide Spitäler bewerben sich gemeinsam für die Leistungsaufträge der komplexen hochspezialisierten Viszeralchirurgie.

Ziel ist es, den Eingriff Resektion des tiefen Rektums ausschliesslich in Liestal durchzuführen. Pankreasresektion, Oesophagusresektion, Leberresektion

und komplexe bariatrische Operationen erfolgen zukünftig im USB. Die Patientinnen und Patienten werden an beiden Standorten von gemeinsamen Spezialistentams beider Spitäler nach standardisierten Richtlinien behandelt und umfassend betreut. KSBL und USB haben koordinierte Bewerbungsunterlagen für die Zuteilung der Leistungsaufträge der hochspezialisierten Medizin (HSM) im Bereich der Viszeralchirurgie eingereicht. Die beiden Spitäler beantragen dem HSM-Beschlussorgan eine gemeinsame Leistungszuteilung als Verbund.